



**Bewegung
Koordination
Körperwahrnehmung
Mundmotorik**

Tanja Draxler-Zenz

Bewegt durch die Karnevalszeit

Mit Luftschlangenspielen die Körperwahrnehmung fördern

Ein Karnevalsfest ohne Luftschlangen? Unvorstellbar! Vor allem in der Kita dürfen die bunten Papierstreifen nicht fehlen. Sie stehen mit ihren knalligen Farben für Spaß und Ausgelassenheit. Obendrein sind Luftschlangen vielseitig: Sie sind nicht nur eine schöne Raumdekoration, sondern können auch für originelle Karnevals-Spiele eingesetzt werden. Und nicht nur zum Karneval, auch bei anderen Feiern wie Geburtstagen machen diese Spielideen gute Stimmung. Dabei werden zudem Fähigkeiten wie der Gleichgewichtssinn und die Koordination gefördert.

Luftschlangen selber basteln

👉 Geschenkpapier, Schere

Mit etwas Geschenkpapier von der Rolle und einer Schere lassen sich Luftschlangen selbst herstellen. Dafür können Sie einfach das Papier abrollen und einen schmalen Streifen horizontal abschneiden, so dass er sich von selbst rollt.



Spielideen

Wettpusten

👉 Ein Luftschlangenring pro Kind

Die Kinder stellen sich nebeneinander an eine zuvor markierte Linie und jedes Kind bekommt eine noch aufgerollte Luftschlange. Nacheinander versuchen die Kinder nun die Luftschlangen auseinander zu pusten. Dabei wird das eine Ende festgehalten und in die Rolle geblasen, damit sich die Luftschlange öffnet. Wer schafft es, die Schlange ganz weit von sich weg zu pusten?

Luftschlangen-Halter

👉 Ein Luftschlangenring und ein Tischtennisball pro Kind

Die Kinder umfassen den Luftschlangenring mit Daumen und Zeigefinger einer Hand. Nun legen sie den Tischtennisball auf den Ring und versuchen den Ball auf die andere Raumseite zu balancieren. Dabei darf der Ball nicht berührt werden. Schwieriger wird es, wenn auf dem Weg Hindernisse stehen wie etwa eine Bank oder einer Weichbodenmatte.

Papier-Mumie

👉 Ein Luftschlangenring pro Kind, Musik

Dieses Spiel fördert das Bewusstsein für die eigene Kraft. Die Kinder gehen paarweise zusammen. Während die Musik läuft, versucht ein Kind seinen Partner mit der Luftschlange zu umwickeln, ohne dass das Papier reißt. Dafür hält das Kind, welches umwickelt wird, ein Ende der Luftschlange fest. Stoppt die Musik, tauschen die Kinder die Rollen.

Balance

👉 Ein Luftschlangenring pro Kind, Musik

Jedes Kind erhält einen Luftschlangenring. Solange die Musik spielt, laufen die Kinder durch den Raum. Dabei balancieren sie den Ring auf der ausgestreckten, flachen Handfläche. Stoppt die Musik, wird der Luftschlangenring auf ein anderes Körperteil aufgesetzt, beispielsweise:

- › auf den Handrücken
- › auf den Ellenbogen
- › auf die Schulter
- › auf den Kopf
- › auf die Stirn
- › auf die Brust

Durch die Balance werden die Körperwahrnehmung und das Gleichgewicht gefördert.

Luftschlangenboogie

Kinder haben Freude an Bewegung, vor allem wenn Musik dabei ist. Mit dem Luftschlangenboogie kommt ein schwungvoller Tanz in Ihre Kita. Boogie-Woogies gehören zur Familie der Swing-Tänze, die sich durch beschwingte Melodien auszeichnen – und damit passen sie optimal in die Faschingszeit.



Luftschlangenboogie

HB15, HB27

Text und Musik: Tanja Draxler-Zenz

Das ist der Luft - schlan - gen - boo - gie und ich tan - ze wie aus Gum - mi,
dre - he mich im Kreis, da - bei wird's mir rich - tig heiß. Das ist der Luft - schlan - gen boo - gie und ich
hüp - fe wie ein Flum - mi, ein - mal hin und ein - mal her, das ist nicht schwer.

Die Bewegung zum Lied

Die Kinder stellen sich im Kreis auf und blicken zur Mitte. Jedes Kind bekommt eine Luftschlange. Diese legt es von hinten um den Hals, sodass sie vorne locker herunterhängt. Während des Singens werden die folgenden Bewegungen durchgeführt.

Das ist der Luftschlangenboogie
und ich tanze wie aus Gummi,
drehe mich im Kreis,
dabei wird's mir richtig heiß.

- > am Platz tanzen
- > im Kreis drehen
- > zuerst mit der einen, dann der anderen Hand über die Stirn wischen

Das ist der Luftschlangenboogie und
ich hüpfte wie ein Flummi,
einmal hin und einmal her,
das ist nicht schwer.

- > am Platz hüpfen
- > einmal hin und einmal her hüpfen
- > dreimal klatschen

Bei der zweiten Strophe weichen nur die letzten beiden Zeilen ab:

Einmal runter, einmal rauf,
jetzt gibt's Applaus.

- > in die Hocke gehen, in die Höhe springen
- > klatschen und jubeln



Musikalisches Karnevalsturnen

Luftschlangen, kleine Bälle, Turngeräte wie Langbank, Reifen, Kegel

Aufwärmen

Die Kinder stehen im Kreis und pusten jeweils zwei bis drei Luftschlangen in die Mitte. Davon legt sich jedes Kind eine oder zwei auf den Kopf. Sobald die Musik beginnt, geht das Karnevalsturnen los: Ein Kind macht eine Aufwärmübung vor, z.B. Kniebeugen. Diese Übung wird so lange wiederholt, bis eines der Kinder seine Luftschlangen verliert. Jetzt ist dieses Kind an der Reihe eine Aufwärmübung vorzumachen. Wie wäre es beispielsweise mit einem Hampelmann? Wie lange bleiben die Luftschlangen während dieser Übung auf den Köpfen der Kinder liegen?

Hindernisparcours

Bauen Sie einen Hindernisparcours aus verschiedenen Geräten wie einer Langbank, Reifen und Kegeln auf. Die Kinder nehmen in jede Hand eine Luftschlange. Nun stellen sich alle hintereinander an den Anfang des Parcours. Sobald die Musik beginnt, geht es los: Mit ihren Luftschlangen in den Händen balancieren die Kinder hintereinander über die Bank, springen in die Reifen und wieder heraus und laufen im Slalom durch die Kegel.

Wer findet den Schatz?

Zum Schluss werden alle Luftschlangen in der Mitte des Raumes zu einem Berg zusammengekehrt. Verstecken Sie unter dem Berg kleine bunte Bälle oder ähnliches, ohne dass die Kinder es sehen. Nun schalten Sie die Musik ein und die Kinder gehen auf Schatzsuche. Wenn die Musik stoppt, hören die Kinder sofort auf zu suchen. Wer konnte Bälle unter dem Luftschlangen-Berg finden? In der nächsten Runde können auch einige der Kinder die Bälle verstecken.